

DT1900 Sockelabschlussleiste Aluminium

Zur Armierung von Innen- und Außenecken



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Die DT1900 Sockelabschlussleiste aus Aluminium ermöglicht eine saubere und fluchtgerechte Ausbildung des unteren Sockelabschlusses in DinoTherm WDVS-Systemen. Sie gewährleistet eine gezielte Regenwasserabführung, bildet einen geschlossenen Systemabschluss und schafft eine sichere, ebene Auflagefläche für die Dämmplattenverlegung.

Eigenschaften

- Tropfkante für gezielte Regenwasserabführung
- Stranggepresstes Aluminium
- Geschlossene Systemunterseite
- Befestigungsschenkel mit Längs- und Querlochung
- Variable Befestigungsmöglichkeit

Technische Daten

Aluminium mit vorderseitig ausgebildeter Tropfkante ohne Bodenlochung.

Für Dämmstoffdicken: 40 - 240 mm
Weitere Ausladungen auf Anfrage.

Profillänge: 2,50 m

Materialstärke: 0,6 / 0,8 / 1,0 und 1,2 mm, je nach Ausladung.

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, saubere, versatzfreie, planebene, feste, trockene Untergründe. Bei Armierungsausbildung ist auf vollständige Trocknung der Dämmplattenverklebung zu achten. Hervorstehende Mörtel- oder Betonteile sind abzuschlagen, zusätzlich sind Unebenheiten mit geeigneten Mörteln auszugleichen. Vorhandene Beschichtungen sind auf Tragfähigkeit gem. VOB Teil C, DIN 18363, zu prüfen.

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiven Besonderheiten unsere technische Beratung anfordern.

Technisches Merkblatt

Montage

Die Montage der DT1900 Sockelabschlussleiste aus Aluminium erfolgt nach vorheriger Untergrundprüfung und geeigneter Untergrundvorbehandlung. Überstehende Mörtel- oder Betongräte sind zu entfernen. Die Stärke der DinoTherm Sockelabschlussleiste ist entsprechend der jeweilig eingesetzten Dämmstoffdicke zu wählen. Die Befestigung der DT1900 Sockelabschlussleiste erfolgt auf der zuvor festgelegten Ebene waagrecht und fluchtrecht mit 3 Stück DT1940 Nageldübeln pro Meter. Für eine präzise Ausrichtung ist der Befestigungsschenkel mit unterschiedlich großen Bohrungen ausgestattet. Zur Verbindung der einzelnen Sockelschienen sind DT1911 Sockelschienenverbinder zu verwenden. Untergrundunebenheiten werden mit dem DT1930 Montage-Set oder dem DT1945 PVC-Abstandhalter in der erforderlichen Stärke ausgeglichen. Im spritzwasserbelasteten Bereich ist die Sockelabschlussleiste zusätzlich mit DT1670 Fugendichtband zu hinterfüllen, sodass ein geschlossener und dauerhaft dichter Systemabschluss entsteht.

Zulassung (WDVS)

AbZ / ABG	Zulassungsgegenstand
Z-33.43-1721	Systembezeichnung: BASIC, MINERAL EPS, MiWo, Lamelle geklebt und gedübelt
Z-33.46-1723	Systembezeichnung: HARDTOP EPS, MiWo, Lamelle geklebt und gedübelt angeklebte Bekleidung
Z-33.41-1718	Systembezeichnung: BASIC EPS geklebt
Z-33.44-1719	Systembezeichnung: MINERAL Lamelle geklebt
Z-33.84-1516	Systembezeichnung: PREMIUM PIR B1
Z-33.47.660	SYSTEMBEZEICHNUNG: HoFa Holzfaserplatten auf Außenwände in Holzbauart; geklebt-gedübelt
Z-33.43-942	SYSTEMBEZEICHNUNG: HoFa Holzfaserplatten auf massiven mineralischen Untergrund; geklebt-gedübelt
Z-33.49-1505	Systembezeichnung: Aufdopplung auf bestehende WDV-Systeme
ETA	
ETA-13/0915	SYSTEMBEZEICHNUNG: Meffert PUR B1 premium PIR B1; geklebt-gedübelt
ETA-07/0268	SYSTEMBEZEICHNUNG: Meffert Therm EPS F EPS geklebt und geklebt-gedübelt
ETA-07/0289	SYSTEMBEZEICHNUNG: Meffert Therm Wool MiWo; geklebt-gedübelt
ETA-22/0818	SYSTEMBEZEICHNUNG: Meffert Therm TERCA EPS EPS; geklebt-gedübelt
ETA-22/0819	SYSTEMBEZEICHNUNG: Meffert Therm TERCA Wool MiWo; geklebt-gedübelt

Technisches Merkblatt

Hinweise

Verpackungseinheit	Für Dämmstoffdicken: 40 – 100 mm: 20 Stk. /VE Für Dämmstoffdicken: 120 – 240 mm: 10 Stk. / VE
Lagerung	Trocken und eben lagern. Nicht knicken und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Entsorgung	Gemäß den behördlichen Vorschriften.
Sicherheitshinweise	Das Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Kennzeichnung	Nicht vergeben.
Technischer Service	00 800/ 63333782 Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande. E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Technische Information Stand 03/2026



Dinova GmbH & Co. KG

Bachstraße 38· 53639 Königswinter
Telefon +49 2223 72-0 • Telefax +49 2223 28754
E-Mail: info@dinova.de
www.dinova.de